

Volkswagen Bank GmbH  
Gifhorner Straße 57  
38112 Braunschweig  
(nachstehend Bank genannt)

\_\_\_\_\_

gilt für  
**EBICS Kunden-ID** \_\_\_\_\_

**Kontoinhaber**  
(nachstehend Kunde genannt)

**Name** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Straße** \_\_\_\_\_

**Hausnummer** \_\_\_\_\_

**PLZ** \_\_\_\_\_ **Ort** \_\_\_\_\_

**IBAN**

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

weitere Betriebe und/oder Konten sind als Anlage beigefügt

**I. Produktauswahl**

**1.  Empfang von Kontoauszügen**

**1.1 Allgemeine Verfahrensbestimmungen**

1.1.1 Die Bank stellt dem Kunden – bezogen auf die nachstehend unter Punkt I. 1.2. aufgeführten Servicearten – Dateien per Dateiabruf zur Verfügung. Diese enthalten Einzel- bzw. Sammelumsätze aus seinem Konto/seinen Konten, die gleichfalls im/in Kontoauszug/-zügen ausgewiesen werden. Der einzelne Datenträger/Dateiabruf kann sowohl den Inhalt mehrerer Tagesauszüge eines Kontos als auch den Inhalt von Tagesauszügen mehrerer Konten des Kunden enthalten.

1.1.2 Der Versand der Tagesauszüge an den Kunden erfolgt in der bisherigen, mit dem Kunden vereinbarten Form und ist dementsprechend zu vergüten.

1.1.3 Die Dateien entsprechen in Aufbau und Spezifikation den Angaben der beigefügten Anlage.

1.1.4 Die nachfolgende Stelle ist verbindliche Kontaktstelle für evtl. Rückfragen der Bank:

_____
<b>Name, Vorname</b>
_____
<b>Telefon</b>
_____
<b>Fax</b>
_____
<b>E-Mail</b>
_____

1.1.5 Rückfragen des Kunden sind an die kontoführende Stelle zu richten.

**1.2 Servicearten**

Kontoauszugsinhalte      Format:       DK MT940 / MT942  
    CAMT.053 / CAMT.052

**1.3 Übermittlungsmedien**

Die Daten werden durch:     RVS     EBICS     Via SWIFT an  
   BIC

gemäß den folgenden Bestimmungen zur Verfügung gestellt.

**1.4 Bestimmungen für die Datenübertragung**

1.4.1 Allgemeine Regeln

1.4.1.1 Die Daten werden jeweils täglich zur Verfügung bereitgestellt. Soweit der Kunde die Daten nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erhält, hat er dies der Bank unverzüglich mitzuteilen.

1.4.1.2 Vor Aufnahme des Dateiabrufes sind zwischen den beteiligten Stellen Testdateien auszutauschen.

1.4.1.3 Der Kunde ist verpflichtet, die ihm per Dateiabruf zur Verfügung gestellten Kontoauszugsinhalte unverzüglich auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen und der Bank Unstimmigkeiten mitzuteilen. Andernfalls gelten die übermittelten Daten als genehmigt.

1.4.1.4 Die Bank wird die geschäftsüblichen, organisatorischen und technischen Voraussetzungen schaffen, um eine ordnungsgemäße Bearbeitung der Daten zu gewährleisten und Fehler nach Möglichkeit zu vermeiden. Im Hinblick auf die Vielzahl der Vorgänge und die Besonderheiten des Verfahrens, dessen alleiniger Zweck in der Erleichterung der Buchhaltung des Kunden besteht, haftet die Bank nur für grobes Verschulden. Eine Haftung besteht zudem stets nur in dem Maße, in dem das Verhalten der Bank zum Entstehen eines Schadens beigetragen hat. Die Schadensersatzpflicht beschränkt sich auf den Betrag des im Einzelfall betroffenen Kontoauszugspostens.

1.4.2 Sonderregeln Dateiabruf Telefonwählleitung RVS/EBICS  
Hierfür gelten ergänzend die „Bedingungen für die Datenfernübertragung“ (DFÜ-Bedingungen).

1.4.3 Sonderbedingung via SWIFT an BIC  
Die Volkswagen Bank GmbH wird zur Durchführung der Option „SWIFT an BIC“ Konto- und Umsatzen an den Zahlungsdienstleister übermitteln, der durch die vom Kunden eingetragene BIC bezeichnet wird.

**2.  Versand von Zahlungsauftragsdateien**

**2.1 Allgemeine Verfahrensbestimmungen**

Die Bank nimmt zur Vereinfachung des Zahlungsverkehrs Daten mittels

RVS     EBICS entgegen

**2.2 Zahlungsauftragsarten**

Die Bank vereinbart mit dem Kunden die Verarbeitung der folgenden Zahlungsauftragsarten:

SEPA-Überweisungen, Format PAIN  
 Taggleiche Eilzahlung im SEPA-Raum, Format PAIN

**2.3 Datenfernübertragung**

Spätester Einreichungstermin für garantiert taggleiche Dateiverarbeitung (Cut-Off-Zeit):  
16:00 Uhr

01 06 433 00 12/20

**2.4 Auftragsausführung nach numerischen Angaben**

Die Bank ist berechtigt, Lastschrifteinzugs- und Zahlungsaufträge (z.B. Überweisungen) allein aufgrund der von dem Kunden angegebenen numerischen Daten (IBAN

und ggf. BIC) auszuführen. Durch die vom Kunden gewählte beleglose Abwicklung des Zahlungsverkehrs ist eine Buchung nach Empfänger-/Auftraggeberbezeichnung nicht möglich.

**II. Konditionen**

Für die Bereitstellung und Bearbeitung der Dateien wird folgendes Entgelt berechnet.

<b>Gebühr elektronischer Kontoauszug</b>	<b>0,00</b>	<b>Euro pro Konto und Jahr</b>
<b>Gebühren:*</b>		
• <b>pro von der Bank versendeter Kontoauszugsdatei</b>	<b>0,00</b>	<b>Euro</b>
• <b>vom Kunden versendete Auftragsdatei</b>	<b>0,00</b>	<b>Euro pro in dieser Datei enthaltenem Buchungsposten</b>
• <b>pro elektronischer Eilüberweisung</b>	<b>5,00</b>	<b>Euro</b>
• <b>für den Kunden bereitgestellte DTI-Datei (Umsatzinformationen aus Buchungssammlern)</b>	<b>0,00</b>	<b>Euro pro in dieser Datei enthaltenem Posten</b>

\*) Abrechnungszeitraum: monatlich

Gebühren gemäß separater Gebührenvereinbarung

Für die Bearbeitung von Eilüberweisungen mit der Auftragsart CCU gelten die „Bedingungen für taggleiche Überweisungen in EUR im SEPA-Raum (Einreichung via pain.001)“.

Dem Einzug von Lastschriften liegt darüber hinaus als Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung die „Vereinbarung über den Einzug von Forderungen durch Lastschriften (Einzugsermächtigung- oder Abbuchungsverfahren)“ zugrunde.

Die Bank ist berechtigt, alle Entgelte gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen anzupassen.

Die Belastung der Service-Entgelte erfolgt zu Lasten des jeweiligen Kontos/der jeweiligen Konten gemäß Vertragsdeckblatt.

Die Belastung sämtlicher Service-Entgelte erfolgt zu Lasten des Kontos:

IBAN
ggf. BIC
Bank
ggf. abweichender Kontoinhaber
ggf. Unterschrift des abweichender Kontoinhaber

**III. Vollmachten für die Datenfernübertragung (DFÜ Vollmachten) (incl. Zugang für Software-Produkte gemäß Electronic Banking Internet Communication Standard (EBICS))**

Die nachstehend genannte(n) Person(en) ist/sind berechtigt, den Kunden im Geschäftsverkehr mit der Bank hinsichtlich der unter „I. Produktauswahl“ des eDAT-Vertrages gewählten Produkte zu vertreten.

Sofern der Bank vorliegende Aufträge mit den zur Legitimation dienenden Unterlagen erteilt werden, ist die Bank berechtigt, diese Aufträge auszuführen. Diese Vollmacht unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Zur Erteilung von Untervoll-

machten ist der/die Bevollmächtigte nicht berechtigt. Die Vollmacht kann vom Kontoinhaber jederzeit widerrufen werden. Widerruft der Kontoinhaber die Vollmacht, hat er die Bank hierüber unverzüglich und aus Beweisgründen möglichst schriftlich zu unterrichten. Bei mehreren Kontoinhabern führt der Widerruf der Vollmacht eines Kontoinhabers zum Erlöschen der Vollmacht. Sofern die Vollmacht von einer natürlichen Person erteilt wird, erlischt diese nicht mit dem Tode des/der Kontoinhaber/s.

**Kommunikationsstandard:**  EBICS/TCP-IP

**IV. Vollmachtnehmer und Kontoberechtigungen**

Vorname/Name Geburtsdatum	eDAT - Auftragsarten					eDAT Access Teilnehmerlizenz*	IBAN für Zahlungsverkehrsdateien mit Angabe der U-Klasse <sup>1</sup>										Unterschriftsprobe						
	CCT/CCX	CCU	STA/CS3 (siehe Konten S.1)	VMK/CS2 (siehe Konten S.1)	PTK/HAC/CDZ/CRZ																		
1																							
2																							
3																							
4																							
5																							
6																							
7																							
8																							

\*Nur für zusätzliche Teilnehmer, die die Software eDAT Access nutzen sollen. Voraussetzung ist eine bereits vom Kunden erworbene eDAT Access Softwarelizenz. Bitte tragen Sie die E-Mail Adressen der zusätzlichen Teilnehmer zum Versand der Lizenz E-Mails auf der Folgeseite ein.

Betragsmäßige Begrenzung SEPA-Datei:

TN \_\_\_ € \_\_\_\_\_ / TN \_\_\_ € \_\_\_\_\_ / TN \_\_\_ € \_\_\_\_\_ / TN \_\_\_ € \_\_\_\_\_ / TN \_\_\_ € \_\_\_\_\_ / TN \_\_\_ € \_\_\_\_\_ / TN \_\_\_ € \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> **Unterschriftsklasse:** E = allein / A = gemeinschaftlich mit einem der Klasse „A“, „B“ oder „E“ / B = Zweitunterschrift gemeinschaftlich mit einem der Klasse „A“ oder „E“ / T oder N = keine Berechtigung für elektronische Unterschrift.

**E-Mail Adresse nur für Vollmachtnehmer, die die Software eDAT Access nutzen**

e-Mail Adresse Vollmachtnehmer	
1	_____
2	_____
3	_____
4	_____
5	_____
6	_____
7	_____
8	_____

**Interne Bearbeitungsvermerke der Bank**

**EBICS Kunden ID:**

Die obige(n) Unterschrift(en) zu dem(n) Vollmachtnehmer(n) Nummer(n) \_\_\_\_\_ wurde(n) in meiner Gegenwart vollzogen. Die Legitimation habe ich geprüft.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Bankmitarbeiters(in)

Die obige(n) Unterschrift(en) zu dem(n) Vollmachtnehmer(n) Nummer(n) \_\_\_\_\_ wurde(n) durch das „PostIdent-Verfahren“ bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Bankmitarbeiters(in)

**V. Kündigung**

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er ist von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines jeden Monats kündbar. Eine anteilige Rückerstattung der vereinnahmten Grundgebühr ist ausgeschlossen.

**VI. Schlussbestimmungen**

1. Im Hinblick auf eine ordnungsgemäße Abwicklung des Verfahrens behält sich die Bank Änderungen im technisch/organisatorischen Bereich vor. Sie wird den Kunden rechtzeitig über eventuelle Änderungen unterrichten. Für die Änderung dieser Bedingungen gilt Ziffer 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank.

2. Nebenabreden in diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für einen Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis. Die Anlagen sind Bestandteile dieser Vereinbarung.

3. Sollte dieser Vertrag eine Regelungslücke enthalten oder eine Bestimmung unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, in einem derartigen Fall eine wirksame oder durchführbare Bestimmung an die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren zu setzen, die dem Geist und dem Zweck der zu ersetzenden Bestimmung soweit wie möglich entspricht; im Fall einer Regelungslücke ist entsprechend zu verfahren.

4. Für diesen Vertrag gilt deutsches Recht.

5. Bei Zahlungen zugunsten Gebietsfremder ist die AWP-Meldepflicht zu beachten. Die Erklärungen und Meldungen (insbesondere die Z1-Meldungen) werden auf Wunsch des Kunden von der Bank an die jeweiligen Empfänger weitergeleitet.

6. Die Festlegung eines Datums für die Entgegennahme von Datensätzen enthält nicht die Zusage eines Ausführungstermins.

7. Ergänzend zu diesem Vertrag gelten

- die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkswagen Bank GmbH“
  - die „Bedingungen für die Datenfernübertragung“
  - die „Vereinbarung über den Einzug von Forderungen durch Lastschriften“
  - die „Bedingungen für beleglose Zahlungen im Außenwirtschaftsverkehr (DTAZV)“
  - Bedingungen für taggleiche Überweisungen in EUR im SEPA-Raum (Einreichung via pain.001)
- in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Die Bedingungen stehen Ihnen unter den Internetadressen

<https://www.businessnet.volkswagenbank.de/agb> oder

<https://www.autoeuropabank.de/agb>

zur Einsichtnahme zur Verfügung. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese auch gern zu.

**VII. Ergänzung von Konten**

Die Ergänzung von Konten und Vollmachten, die den Leistungen und Bedingungen dieses eDAT-Vertrages unterliegen sollen, ist durch den Kunden jederzeit möglich.

Vollmachten sind schriftlich zu erteilen. Konten können in Schriftform oder im Kopf dieses Vertrages unter „IBAN“ und unter „IV. Vollmachtnehmer und Kontoberechtigungen“ ergänzt werden.

Die Ergänzungen werden ab dem Zeitpunkt in den Vertrag einbezogen, in dem die Bank dies gegenüber dem Kunden in Textform bestätigt hat.

**Anlage**

Nummer \_\_\_\_\_ Liste Betriebe/Kontonummern, Unterschriften der Betriebe.

**VIII. Unterschriften**

**Unterschriften des Kunden**

Mit meiner/unserer Unterschrift/en bestätige/n ich/wir den Erhalt der Anlage „Datenschutzinformationen“.

Sofern ein oder mehrere Vollmachtnehmer angegeben wurden, wird diesem/n die „Anlage Datenschutzinformationen für den Vollmachtnehmer“ ausgehändigt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel, Unterschrift/-en

**Unterschriften der Volkswagen Bank GmbH**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/-en

## IX. Anlage

### Beschreibung der „eDat“ Auftragsarten

<b>SEPA (Single Euro Payments Area)</b>		
SEPA credit transfer (SCT)	CCT	SCT pain.001
SEPA direct debit Core	CDD	SDD pain.008
SEPA direct debit B2B	CDB	SDB pain.008
SEPA Payment Status Report direct debit	CDZ	PSR pain.002
SEPA Payment Status Report credit transfer	CRZ	PSR pain.002
SEPA Credit Transfer von Service Rechenzentren	CCX	SCT pain.001
SEPA Credit Transfer VEU ohne Zahlungsdetails	XCT	SEPA pain.001
Taggleiche Eilzahlung im SEPA-Raum	CCU	SCT URGP pain.001
<b>Auslandszahlungsverkehr</b>		
Fremdwährungszahlungen	AZV	DTAZV
<b>Sonstige</b>		
Kontokorrentinformationen, Kontoauszugsinhalte, Auslandsabrechnungsdaten, Verzinsung von Sichteinlagen	STA/C53	DK MT940 / CAMT.053
Vormerkposten	VMK/C52	DK MT942 / CAMT.052
Protokolldateien	PTK/HAC	–
Passwort-Initialisierung	INI	–
Passwort-Änderung	PWA	–
Sperrung der Zugangsberechtigung	SPR	–
VerschlüsselungsPublicKey	VPK	–
<b>EBICS Auftragsarten (werden automatisch zugeordnet bei Auswahl EBICS)</b>		
Änderung der Teilnehmerschlüssel für Authentifikation und Verschlüsselung	HCA	
Übermittlung der Teilnehmerschlüssel für Authentifikation und Verschlüsselung im Rahmen der Teilnehmerinitialisierung	HIA	
Transfer der öffentlichen Bankschlüssel	HPB	
VEU-Status abrufen	HVD	
VEU-Unterschrift hinzufügen	HVE	
VEU-Storno	HVS	
VEU-Übersicht abholen	HVU	
VEU-Übersicht mit Zusatzinformationen	HVZ	
VEU-Transaktionsdetails abrufen	HVT	
Kunden- und Teilnehmerdaten des Kunden abholen	HKD	
Kunden- und Teilnehmerdaten des Teilnehmers abholen	HTD	
Bankparameter abholen	HPD	
Übermittlung der Teilnehmerschlüssel für Authentifikation und Verschlüsselung im Rahmen der Teilnehmerinitialisierung für Teilnehmer, die über einen DFÜ-Zugang über FTAM verfügen	HSA	

## X. Sonstiges

Medien zur Abfrage von Informationen und/oder zur Auftragserteilung an die Bank

Kennungen zur Legitimation am Bankrechner

öffentliche Schlüssel zur Datenentschlüsselung gemäß EBICS Standard im Rahmen der Erstinitialisierung

### 2. Satz- und Dateiaufbau, Spezifikationen

#### 2.1 SEPA-Zahlungsaufträge

Es gelten die in der Anlage 3 des „Abkommen über die Datenfernübertragung zwischen Kunden und Kreditinstituten (DFÜ Abkommen)“ aufgeführten Bestimmungen.

#### 2.2. Auslands-Zahlungsaufträge

Es gelten die in der Anlage 3 des „Abkommen über die Datenfernübertragung zwischen Kunden und Kreditinstituten (DFÜ Abkommen)“ aufgeführten Bestimmungen.

#### 2.3. Eiltzahlungen (Auftragsart DTE)

2.3.1. Die Auftragsart „DTE“ hat der Kunde im remote-File-Name einzutragen.

2.3.2. Es gelten die Regelungen für Inlands-Zahlungsaufträge (Punkt 2.3.1.) mit der Maßgabe, dass der Verwendungszweck einer Zahlung nicht mehr als maximal 4 x 27 Zeichen beinhalten darf und für die Überweisung nur folgende Textschlüssel verwendet werden dürfen: 51000; 51888; 53000; 53888; 56000; 56888.

### 3. Protokolle

3.1. Maschinelles Protokoll zur Übertragung von Dateien mit Auslands-Zahlungsaufträgen (Mindestangaben)

#### Listenkopf

Überschrift

DTAZV-Übertragungen, Kurzprotokoll

Dateiname

**Inhalt** Sammel-Überweisungs-/Einziehungsauftrag

Benutzername

Teilnehmernummer

AWV-Meldung durch Kreditinstitut

AWV-Meldung durch Auftraggeber

Erstellungsdatum

Uhrzeit

Erster Ausführungstermin

Anzahl der Datensätze T (Kontrollsumme aus Feld Z4)

Summe der Beträge über alle Währungen der  
Datensätze T (Kontrollsumme aus Feld Z3)

Auftragswährung

(Bei Fremdwährung Angabe ISO-Code, sonst EUR)

Betragssumme

(Summe der Auftragsbeträge einer Währung zu Lasten der für die Belastung des Auftragswertes jeweils angegebenen Kontonummer)

BLZ

(des für die Belastung des Auftragswertes jeweils angegebenen Kontos)

Kontonummer

(Für Belastung des Auftragswertes)

Kontowährung

(Währung des zu belastenden Kontos;  
bei Fremdwährungen Angabe mit ISO-Code, sonst EUR)

Summe je Ausführungstermin

(nur anzugeben, wenn in einer Datei Zahlungsaufträge für unterschiedliche Ausführungstermine enthalten sind)

BLZ / Name des Dateiempfängers

BLZ / Konto-Nr. des Dateiabsenders

3.2. Maschinelles Protokoll zur Übertragung von POS-Dateien (Mindestangaben)

Zahlungsverkehr (Übertragungsart)	Online oder Offline
Zahlungssystemname	
Terminalnummer	
Datum / Uhrzeit	
Zahlungsverkehrsdatei	
Händlerinstitut	
Bankleitzahl	
Kontonummer	
POS-Zahlungen	
*) Anzahl	
*) Betragssumme EUR	
*) Summe der Kontonummern	
*) Summe der Bankleitzahlen (evtl. Name der Sicherungsdatei)	

\*) Die Reihenfolge der Angaben ist einzuhalten.

# Anlage Datenschutzinformationen der Volkswagen Bank GmbH

## (Seite 1/1)

### Datenschutzinformationen der Volkswagen Bank GmbH

Im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung werden personenbezogene Daten von Ihnen durch den Verantwortlichen verarbeitet und für die Dauer gespeichert, die zur Erfüllung der festgelegten Zwecke und gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, um welche Daten es sich dabei handelt, auf welche Weise sie verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen, insbesondere im Hinblick auf die Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO). Daten, die als Pflichtangaben gekennzeichnet sind, sind entweder gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsschluss erforderlich. Die Nichtbereitstellung der abgefragten Daten kann für Sie rechtliche oder wirtschaftliche Nachteile haben. So kann es z. B. zu einer Ablehnung des Vertragsschlusses oder zu schlechteren Vertragsbedingungen kommen.

#### 1. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten aus dem Antrag, dem Vertragsverlauf bzw. die bei und nach der Vertragsbeendigung erhobenen Daten (im Folgenden: „Ihre Daten“). Während dieser gesamten Zeit werden Ihre Daten zum Zweck der Antragsprüfung, Vorgangsanlage, Vertragsabwicklung und Kundenberatung verarbeitet. Ihre Daten werden mit Auftragsverarbeitern und anderen Auftragnehmern (z. B. aus den Branchen: Logistik, Telekommunikation, Forderungsmanagement, Marketing, Druck) ausgetauscht. Zudem tauscht der Verantwortliche Ihre Daten mit den Gesellschaften der Volkswagen Finanzdienstleistungsgruppe (z. B. Unternehmen aus den Branchen: Bank, Leasing, Versicherung, Mobilität und Tank-/Servicekarten – im Folgenden nur: „VW Finanzdienstleistungsgruppe“) aus. Ebenso erfolgt ein Austausch mit öffentlichen Stellen und ggf. mit Versicherern, Kreditinstituten und/oder Kooperationspartnern. Die Verarbeitung sowie der Austausch Ihrer Daten zu den oben genannten Zwecken findet ausschließlich statt, soweit – dies für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten, sowie deren Digitalisierung zu gewährleisten und um den Vertrag durchführen zu können;

– dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere für die Gewährleistung der Vollständigkeit und Richtigkeit von Steuerdaten nach der Abgabenordnung, Gewerbeordnung und nach dem Handelsgesetzbuch erforderlich;

– dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um informierte Entscheidungen der Beteiligten in Ihrem Interesse zu gewährleisten und zu optimieren, sowie eine dauerhaft hohe Qualität und Einheitlichkeit der Kundenberatung durch den Verantwortlichen und der VW Finanzdienstleistungsgruppe zu gewährleisten. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung zum Schutz von Vermögenswerten des Verantwortlichen, der VW Finanzdienstleistungsgruppe und ihrer Kunden erforderlich sowie zur Erfüllung konzerninterner Verwaltungs- und Abrechnungszwecke und Optimierung der angebotenen Produkte;

– dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Der Verantwortliche wird Ihre Daten an Unternehmen in Staaten außerhalb der Europäischen Union nur übermitteln, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungen und Wertpapieraufträge) erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben (z. B. steuerliche Meldepflichten) ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgeschrieben, gesondert informieren.

#### 2. Drittlandübermittlung

Der Verantwortliche kann sich im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung auch Auftragsverarbeitern und anderen Auftragnehmern (z. B. aus den Branchen: Informations- und Kommunikationstechnologie) mit Sitz außerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) bedienen. Die Übermittlung Ihrer Daten erfolgt hierbei unter Einhaltung der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 – 49 DSGVO, wobei das angemessene Schutzniveau entweder durch einen Angemessenheitsbeschluss der europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO oder abgeschlossene EU-Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c und d DSGVO gewährleistet wird. Die EU-Standardvertragsklauseln können Sie auf der Website der europäischen Kommission abrufen und einsehen oder direkt beim Verantwortlichen erfragen und in Kopie erhalten.

#### 3. Allgemeine Speicherfristen

Die allgemeine Dauer der Speicherung Ihrer Daten ist abhängig vom Vertragsschluss und von der Beendigung des Vertrages.

– Sollten Sie sich zu Produkten/Dienstleistungen des Verantwortlichen informiert, aber keinen Vertrag angebahnt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten 6 Monate nach dem letzten Kontakt zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen gelöscht.

– Ihre für einen Vertrag relevanten personenbezogenen Daten, insbesondere steuerrechtlich relevante Daten, werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, spätestens 10 Jahre nach Beendigung des Vertrags, gelöscht. Die allgemeine Speicherdauer von Ihren personenbezogenen Daten kann ausnahmsweise bis zu 30 Jahre betragen, soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Auf abweichende Löschrufen bei einzelnen Datenkategorien wird gegebenenfalls innerhalb dieser Datenschutzinformationen am Ende der jeweils betroffenen Kategorie hingewiesen.

#### 4. Profiling und Reporting

Der Verantwortliche verarbeitet automatisiert Daten, die bei Beantragung, Durchführung und Beendigung der Vertragsbeziehung anfallen, um Ihre Bonität und Kaufinteressen zu bewerten oder zu analysieren und allgemeine Reports für interne Zwecke zu erstellen, soweit – dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere für die Sicherung des Wirtschaftsverkehrs und Kapitalmarktes (z. B. nach dem Kreditwesengesetz) erforderlich;

– dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um Ihre Interessen besser auszuwerten und Angebote besser auf Sie zuzuschneiden zu können und unerwünschte oder unpassende Angebote zu vermeiden. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung zum betriebswirtschaftlichen Monitoring und zur Optimierung der Produkte des Verantwortlichen und der VW Finanzdienstleistungsgruppe erforderlich;

– dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Für Daten, die aus dem Profiling gewonnen bzw. für das Reporting genutzt werden, gelten die „Allgemeinen Speicherfristen“.

#### 5. Marketingmaßnahmen

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten zum Zwecke des Direktmarketings, sofern er dazu berechtigt ist, und übermittelt Ihre Daten in diesem Zusammenhang an Auftragsverarbeiter und Dienstleister (z. B. aus den Branchen: (Online-) Marketing, Druck, Logistik und Markt- und Meinungsforschung), soweit – dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um Ihnen die auf Sie zugeschnittenen Angebote zeitnah und zuverlässig zukommen lassen zu können;

und sonstige Empfänger nur, soweit

– dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Für die zu Marketingmaßnahmen genutzten Daten gelten die „Allgemeinen Speicherfristen“.

### 6. Betrugsprophylaxe

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten zum Zwecke der Betrugsprophylaxe, soweit – dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich zur Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder sonstiger strafbarer Handlungen, die zu einer Gefährdung des Vermögens des Verantwortlichen oder seiner Kunden führen können (z. B. nach Kreditwesens- oder Geldwäschegesetz);

– dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um das Vermögen des Verantwortlichen und seiner Kunden zu schützen.

Der Verantwortliche fragt bei Auskunfteien in einem Datenpool mit Informationen zu Betrugssachverhalten ab, ob dort zu Ihnen Daten gespeichert sind, soweit

– dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um das Vermögen des Verantwortlichen und seiner Kunden zu schützen.

Für die zur Betrugsprophylaxe von dem Verantwortlichen erhobenen personenbezogenen Daten gelten neben den „Allgemeinen Speicherfristen“ folgende besondere Speicherfristen:

– Personenbezogene Daten, die aufgrund von Betrug oder Betrugsversuchen intern markiert worden sind, werden zur Wahrung berechtigter Interessen der vertragschließenden Gesellschaft (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) nicht gelöscht. Dies ist zur Prävention zukünftiger strafbarer Handlungen erforderlich, die zu einer Gefährdung des Vermögens des Verantwortlichen und seiner Kunden führen können.

– Personenbezogene Daten, die aufgrund nicht bestätigten Betrugsverdachts intern markiert worden sind, werden nach drei Jahren gelöscht.

### 7. Testdatenmanagement

Der Verantwortliche sowie die VW Finanzdienstleistungsgruppe verarbeiten Ihre Daten im Rahmen der Erhaltung und Einführung von IT-Systemen und Dienstleistungen, soweit – dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten und der Betroffenen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um die Sicherheit, Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit neuer und bestehender IT-Systeme und Dienstleistungen zu gewährleisten und vor Störungen und widerrechtlichen Eingriffen, die die Verfügbarkeit, Authentizität, Vollständigkeit oder Vertraulichkeit von gespeicherten oder übermittelten Daten beeinträchtigen können, zu schützen. Die Verarbeitung dieser Daten ist auch erforderlich, um eine dauerhaft hohe Qualität und Einheitlichkeit der angebotenen Dienstleistungen zu gewährleisten und die Dienstleistungen stetig zu optimieren.

Für die Tests wird eine Kopie aller beim Verantwortlichen und der VW Finanzdienstleistungsgruppe gespeicherten Stamm- und Vertragsdaten erstellt. Die erstellte Kopie wird nach spätestens einem Jahr gelöscht. Darüber hinaus gelten die „Allgemeinen Speicherfristen“.

### 8. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

– gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von dem Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei dem Verantwortlichen erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

– gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

– gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

– gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen; der Verantwortliche die Daten nicht mehr benötigt, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

– gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

– gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber dem Verantwortlichen zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass der Verantwortliche die Datenverarbeitung, die ausschließlich auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf und

– gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Möchten Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, dann genügt eine E-Mail an: [betroffenenrechte.direktbank@volkswagenbank.de](mailto:betroffenenrechte.direktbank@volkswagenbank.de) – darüber hinausgehender Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: [dsb@volkswagenbank.de](mailto:dsb@volkswagenbank.de)

### 9. Widerspruchsrecht

**Sie haben das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen allgemeine oder auf Sie zugeschnittene Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.**

#### Verantwortlicher

Postanschrift des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten:  
Volkswagen Bank GmbH  
Gifhorner Straße 57  
38112 Braunschweig

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: [widerspruch.direktbank@volkswagenbank.de](mailto:widerspruch.direktbank@volkswagenbank.de)

# Anlage Datenschutzinformationen der Volkswagen Bank GmbH für den Vollmachtnehmer (Seite 1/1)

## Datenschutzinformationen der Volkswagen Bank GmbH

Im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung werden personenbezogene Daten von Ihnen durch den Verantwortlichen verarbeitet und für die Dauer gespeichert, die zur Erfüllung der festgelegten Zwecke und gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, um welche Daten es sich dabei handelt, auf welche Weise sie verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen, insbesondere im Hinblick auf die Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO). Daten, die als Pflichtangaben gekennzeichnet sind, sind entweder gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsschluss erforderlich. Die Nichtbereitstellung der abgefragten Daten kann für Sie rechtliche oder wirtschaftliche Nachteile haben. So kann es z. B. zu einer Ablehnung des Vertragsschlusses oder zu schlechteren Vertragsbedingungen kommen.

### 1. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten aus dem Antrag, dem Vertragsverlauf bzw. die bei und nach der Vertragsbeendigung erhobenen Daten (im Folgenden: „Ihre Daten“). Während dieser gesamten Zeit werden Ihre Daten zum Zweck der Antragsprüfung, Vorgangsanlage, Vertragsabwicklung und Kundenberatung verarbeitet. Ihre Daten werden mit Auftragsverarbeitern und anderen Auftragnehmern (z. B. aus den Branchen: Logistik, Telekommunikation, Forderungsmanagement, Marketing, Druck) ausgetauscht. Zudem tauscht der Verantwortliche Ihre Daten mit den Gesellschaften der Volkswagen Finanzdienstleistungsgruppe (z. B. Unternehmen aus den Branchen: Bank, Leasing, Versicherung, Mobilität und Tank-/Servicekarten – im Folgenden nur: „VW Finanzdienstleistungsgruppe“) aus. Ebenso erfolgt ein Austausch mit öffentlichen Stellen und ggf. mit Versicherern, Kreditinstituten und/oder Kooperationspartnern. Die Verarbeitung sowie der Austausch Ihrer Daten zu den oben genannten Zwecken findet ausschließlich statt, soweit – dies für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten, sowie deren Digitalisierung zu gewährleisten und um den Vertrag durchführen zu können;

– dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere für die Gewährleistung der Vollständigkeit und Richtigkeit von Steuerdaten nach der Abgabenordnung, Gewerbeordnung und nach dem Handelsgesetzbuch erforderlich;

– dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um informierte Entscheidungen der Beteiligten in Ihrem Interesse zu gewährleisten und zu optimieren, sowie eine dauerhaft hohe Qualität und Einheitlichkeit der Kundenberatung durch den Verantwortlichen und der VW Finanzdienstleistungsgruppe zu gewährleisten. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung zum Schutz von Vermögenswerten des Verantwortlichen, der VW Finanzdienstleistungsgruppe und ihrer Kunden erforderlich sowie zur Erfüllung konzerninterner Verwaltungs- und Abrechnungszwecke und Optimierung der angebotenen Produkte;

– dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Der Verantwortliche wird Ihre Daten an Unternehmen in Staaten außerhalb der Europäischen Union nur übermitteln, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungen und Wertpapieraufträge) erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben (z. B. steuerliche Meldepflichten) ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgeschrieben, gesondert informieren.

### 2. Drittlandübermittlung

Der Verantwortliche kann sich im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung auch Auftragsverarbeitern und anderen Auftragnehmern (z. B. aus den Branchen: Informations- und Kommunikationstechnologie) mit Sitz außerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) bedienen. Die Übermittlung Ihrer Daten erfolgt hierbei unter Einhaltung der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 – 49 DSGVO, wobei das angemessene Schutzniveau entweder durch einen Angemessenheitsbeschluss der europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO oder abgeschlossene EU-Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c und d DSGVO gewährleistet wird. Die EU-Standardvertragsklauseln können Sie auf der Website der europäischen Kommission abrufen und einsehen oder direkt beim Verantwortlichen erfragen und in Kopie erhalten.

### 3. Allgemeine Speicherfristen

Die allgemeine Dauer der Speicherung Ihrer Daten ist abhängig vom Vertragsschluss und von der Beendigung des Vertrages.

– Sollten Sie sich zu Produkten/Dienstleistungen des Verantwortlichen informiert, aber keinen Vertrag angebahnt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten 6 Monate nach dem letzten Kontakt zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen gelöscht.

– Ihre für einen Vertrag relevanten personenbezogenen Daten, insbesondere steuerrechtlich relevante Daten, werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, spätestens 10 Jahre nach Beendigung des Vertrags, gelöscht. Die allgemeine Speicherdauer von Ihren personenbezogenen Daten kann ausnahmsweise bis zu 30 Jahre betragen, soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Auf abweichende Löschrufen bei einzelnen Datenkategorien wird gegebenenfalls innerhalb dieser Datenschutzinformationen am Ende der jeweils betroffenen Kategorie hingewiesen.

### 4. Profiling und Reporting

Der Verantwortliche verarbeitet automatisiert Daten, die bei Beantragung, Durchführung und Beendigung der Vertragsbeziehung anfallen, um Ihre Bonität und Kaufinteressen zu bewerten oder zu analysieren und allgemeine Reports für interne Zwecke zu erstellen, soweit – dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere für die Sicherung des Wirtschaftsverkehrs und Kapitalmarktes (z. B. nach dem Kreditwesengesetz) erforderlich;

– dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um Ihre Interessen besser auszuwerten und Angebote besser auf Sie zuzuschneiden zu können und unerwünschte oder unpassende Angebote zu vermeiden. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung zum betriebswirtschaftlichen Monitoring und zur Optimierung der Produkte des Verantwortlichen und der VW Finanzdienstleistungsgruppe erforderlich;

– dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Für Daten, die aus dem Profiling gewonnen bzw. für das Reporting genutzt werden, gelten die „Allgemeinen Speicherfristen“.

### 5. Marketingmaßnahmen

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten zum Zwecke des Direktmarketings, sofern er dazu berechtigt ist, und übermittelt Ihre Daten in diesem Zusammenhang an Auftragsverarbeiter und Dienstleister (z. B. aus den Branchen: (Online-) Marketing, Druck, Logistik und Markt- und Meinungsforschung), soweit – dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um Ihnen die auf Sie zugeschnittenen Angebote zeitnah und zuverlässig zukommen lassen zu können; und sonstige Empfänger nur, soweit – dies von Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) umfasst ist.

Für die zu Marketingmaßnahmen genutzten Daten gelten die „Allgemeinen Speicherfristen“.

## 6. Betrugsprophylaxe

Der Verantwortliche verarbeitet Ihre Daten zum Zwecke der Betrugsprophylaxe, soweit – dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich zur Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder sonstiger strafbarer Handlungen, die zu einer Gefährdung des Vermögens des Verantwortlichen oder seiner Kunden führen können (z. B. nach Kreditwesens- oder Geldwäschegesetz);

– dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um das Vermögen des Verantwortlichen und seiner Kunden zu schützen.

Der Verantwortliche fragt bei Auskunfteien in einem Datenpool mit Informationen zu Betrugssachverhalten ab, ob dort zu Ihnen Daten gespeichert sind, soweit – dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um das Vermögen des Verantwortlichen und seiner Kunden zu schützen.

Für die zur Betrugsprophylaxe von dem Verantwortlichen erhobenen personenbezogenen Daten gelten neben den „Allgemeinen Speicherfristen“ folgende besondere Speicherfristen:

– Personenbezogene Daten, die aufgrund von Betrug oder Betrugsversuchen intern markiert worden sind, werden zur Wahrung berechtigter Interessen der vertragschließenden Gesellschaft (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) nicht gelöscht. Dies ist zur Prävention zukünftiger strafbarer Handlungen erforderlich, die zu einer Gefährdung des Vermögens des Verantwortlichen und seiner Kunden führen können.

– Personenbezogene Daten, die aufgrund nicht bestätigten Betrugsverdachts intern markiert worden sind, werden nach drei Jahren gelöscht.

## 7. Testdatenmanagement

Der Verantwortliche sowie die VW Finanzdienstleistungsgruppe verarbeiten Ihre Daten im Rahmen der Erhaltung und Einführung von IT-Systemen und Dienstleistungen, soweit – dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten und der Betroffenen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Datenverarbeitung ist insbesondere erforderlich, um die Sicherheit, Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit neuer und bestehender IT-Systeme und Dienstleistungen zu gewährleisten und vor Störungen und widerrechtlichen Eingriffen, die die Verfügbarkeit, Authentizität, Vollständigkeit oder Vertraulichkeit von gespeicherten oder übermittelten Daten beeinträchtigen können, zu schützen. Die Verarbeitung dieser Daten ist auch erforderlich, um eine dauerhaft hohe Qualität und Einheitlichkeit der angebotenen Dienstleistungen zu gewährleisten und die Dienstleistungen stetig zu optimieren.

Für die Tests wird eine Kopie aller beim Verantwortlichen und der VW Finanzdienstleistungsgruppe gespeicherten Stamm- und Vertragsdaten erstellt. Die erstellte Kopie wird nach spätestens einem Jahr gelöscht. Darüber hinaus gelten die „Allgemeinen Speicherfristen“.

## 8. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von dem Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei dem Verantwortlichen erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen; der Verantwortliche die Daten nicht mehr benötigt, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber dem Verantwortlichen zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass der Verantwortliche die Datenverarbeitung, die ausschließlich auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Möchten Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, dann genügt eine E-Mail an: [betroffenenrechte.direktbank@volkswagenbank.de](mailto:betroffenenrechte.direktbank@volkswagenbank.de) – darüber hinausgehender Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: [dsb@volkswagenbank.de](mailto:dsb@volkswagenbank.de)

## 9. Widerspruchsrecht

**Sie haben das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen allgemeine oder auf Sie zugeschnittene Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.**

### Verantwortlicher

Postanschrift des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten:  
Volkswagen Bank GmbH  
Gifhorner Straße 57  
38112 Braunschweig

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: [widerspruch.direktbank@volkswagenbank.de](mailto:widerspruch.direktbank@volkswagenbank.de)